



# JAHRBUCH 2013

Das offizielle Jahrbuch der Feuerwehr Hildesheim



[www.feuerwehr-hildesheim.de](http://www.feuerwehr-hildesheim.de)

 HILDESHEIM



**Wir für Sie –  
starke Partner,  
wenn jede Sekunde zählt!**

**Klinikum  Hildesheim**

Senator-Braun-Allee 33 · 31135 Hildesheim  
Telefon: 05121 / 89 - 0 · [www.klinikum-hildesheim.de](http://www.klinikum-hildesheim.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

AUF EIN WORT	4
DER FACHBEREICH FEUERWEHR & STATISTIK	7
EINSÄTZE 2013 IM FOKUS	10, 12
DER 14. GRUNDAUSBILDUNGSLERHANGANG DER BERUFSFEUERWEHR ...	14
SPORT BEI DER FEUERWEHR	16
DIE JUGENDFEUERWEHR HILDESHEIM SUCHT DICH!	19
FAHRZEUGSAMMELKARTEN	21, 23

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Feuerwehr-Stiftung Hildesheim  
c/o Stadtbrandmeister Thomas Bartels  
An der Feuerwache 4-7  
31135 Hildesheim  
Tel.: 05121 301-2222  
Info@freiwillige-feuerwehr-hildesheim.de  
[www.feuerwehr-hildesheim.de](http://www.feuerwehr-hildesheim.de)  
[www.freiwillige-feuerwehr-hildesheim.de](http://www.freiwillige-feuerwehr-hildesheim.de)  
[www.jf-hildesheim.de](http://www.jf-hildesheim.de)

### REDAKTION

Feuerwehr Hildesheim

### GESAMTHERSTELLUNG

Werbeagentur  
Hauptvogel + Dittrich Pre:Print GmbH  
Jakobstraße 34  
31134 Hildesheim  
Tel.: 05121 37029  
[hauptvogel@hd-pp.de](mailto:hauptvogel@hd-pp.de)



### KTW in Hildesheim.

Ihr kompetenter Partner für Mercedes-Benz Transporter und Nutzfahrzeuge.

- Autohaus in Hildesheim seit 1971
- Autorisierter Mercedes-Benz-Partner
- Service und Vermittlung
- Kundenorientierte Beratung
- Zuverlässiger Service bis 22 Uhr
- 24h Notdienst
- PC-Diagnosen für Fremdfahrzeuge
- Reparaturen von Anhängern, Sattelaufhängern, Tiefladern, Aufbauten etc.
- Karosserie-Reparaturen nach Herstellervorgaben
- Versicherungsvertrauenswerkstatt (Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung)

**KTW** KTW Autohaus GmbH · Carl-Zeiss-Straße 20 · 31137 Hildesheim  
Telefon (05121) 9730 - 0 · Fax (05121) 22919  
[www.ktw-hildesheim.de](http://www.ktw-hildesheim.de)  
Autorisierter Mercedes-Benz Transporter- und LKW-Service und Vermittlung

## AUF EIN WORT

### Fragen an den neuen Oberbürgermeister und die Chefs von Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr Hildesheim

#### Herr Dr. Meyer: Welche Aufgaben sehen Sie für die Feuerwehr Hildesheim im Jahr 2014?

Die Feuerwehr Hildesheim hat insbesondere bei den Hochwassereinsätzen in 2013 wieder einmal eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Dabei ist erneut deutlich geworden, dass die für uns alle sehr wichtige Sicherheit für die Bevölkerung sowie deren Hab und Gut nur durch ein enges Zusammenwirken der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehren erreicht werden kann. Dieses gute System werden wir in Zukunft noch weiter ausbauen und verbessern müssen.

Wir werden in diesem Jahr in Rat und Verwaltung eine intensive Diskussion über den nun in einem ersten Entwurf vorliegenden Brandschutzbedarfsplan führen. Dabei geht es darum, das notwendige Sicherheitsniveau für die Stadt festzulegen und für die Stadt finanzierbare Strukturen zu schaffen, mit denen wir dieses Sicherheitsniveau in Zukunft erreichen können.

Ich bin zuversichtlich, dass es gelingen wird, in einem guten Zusammenwirken zwischen Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr diese Strukturen zu schaffen und die Feuerwehr Hildesheim zukunftsfähig aufzustellen. Zugleich möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um allen Feuerwehrleuten sowohl der Berufsfeuerwehr als auch der Freiwilligen Feuerwehren in Hildesheim herzlich für ihren unermüdlichen und großartigen Einsatz für das Leben anderer zu danken.

#### Herr Schmitz, wie sieht die Feuerwehr Hildesheim im Jahr 2025 aus?

Wir brauchen eine eindeutige Festlegung, welches Sicherheitsniveau wir in der Stadt Hildesheim haben wollen und wie die Strukturen dazu zu verändern sind. Der Brandschutzbedarfsplan ist die Grundlage für eine solche Festlegung. Der Rat legt die Schutzziele fest und stellt die entsprechenden Haushaltsmittel zur Verfügung. Die Verwaltung, das ist im wesentlichen die Fachbereichsleitung Feuerwehren und Rettungsdienst, ist dafür verantwortlich, dieses Schutzniveau organisatorisch umzusetzen.

**« Wir müssen weiter verstärkt Mitglieder für die freiwillige Feuerwehr werben und diese für die Aufgabe im notwendigen Maße ausbilden. »**

Wir müssen weiter daran arbeiten, eine Feuerwehr zu werden. Für den Bürger ist es nicht relevant, ob ihm von einem Berufsfeuerwehrmann oder von einem Freiwilligen Feuerwehrmann geholfen wird. Wichtig ist, dass die Feuerwehr in jeder Notlage in der Lage ist, angemessen zu helfen. Dazu brauchen wir ausreichende und gut qualifizierte Einsatzkräfte.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels müssen wir in Zukunft die Attraktivität der Arbeitsplätze bei der Berufsfeuerwehr erhöhen, damit wir auch weiterhin genügend qualifizierte Mitarbeiter haben werden. Wenn Mitarbeiter zu anderen Feuerwehren wechseln, weil dort die Bedingungen

attraktiver sind, dann müssen wir untersuchen, was zu tun ist, um die Bedingungen bei uns zu verändern.

Wir müssen weiter verstärkt Mitglieder für die freiwillige Feuerwehr werben und diese für die Aufgabe im notwendigen Maße ausbilden. Dabei sind neben der absoluten Anzahl der Feuerwehrmitglieder die Qualifikation und damit der Ausbildungsstand von entscheidender Bedeutung.

#### Herr Bartels, wie tritt man den Folgen des demographischen Wandels entgegen, um eine schlagkräftige Freiwillige Feuerwehr zu behalten?

Allen, die freiwillig den Dienst in der Feuerwehr wahrnehmen, muss aufgrund der Bedeutung dieser Aufgabe besondere Beachtung und Unterstützung entgegengebracht werden. Die ehrenamtliche Tätigkeit ist in einer sich wandelnden Gesellschaft keine Selbstverständlichkeit mehr.

Die Mitgliedergewinnung und -pflege müssen zukünftig mit einer Reihe von Maßnahmen gefördert werden. Neben der Öffentlichkeitsarbeit, bei der sowohl Interesse an der Arbeit geweckt als auch die Leistung der Feuerwehr gewürdigt werden soll, ist das Engagement im Kinder- und Jugendbereich das zentrale Thema.

Der Besuch von Kindergärten auf der Feuerwache oder dem örtlichen Feuerwehrhaus ist ebenso wichtig wie Brandschutzerziehung in den Grundschulen. In Hildesheim ist bereits ein

sehr erfolgreiches Projekt angelaufen, bei dem die Freiwillige Feuerwehr in Zusammenarbeit mit Studenten der Hildesheimer Uni Brandschutz AG's in den Grundschulen anbietet.

Ebenso wichtig ist es, die bestehenden Mitglieder langfristig für ihr Ehrenamt zu begeistern. Da ehrenamtliche Feuerwehrleute für eine Kommune unbezahlbar sind, sollten zusätzlich Anreize wie vergünstigte Eintrittspreise in Bädern, Museen oder die kostenfreie Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel in Uniform geschaffen werden.

Auch ist es wichtig, zukünftig Menschen mit Migrationshintergrund für die Feuerwehrarbeit zu gewinnen. Leider gibt es momentan nur wenige Ehrenamtliche, die aus dieser Bevölkerungsgruppe stammen. In Anbetracht der großen Anzahl von Menschen mit Migrationshintergrund eine ungenutzte Ressource.

Die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen wird in der Zukunft über die Leistungsfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr entscheiden. Wir sind auf einem guten Weg.

## DER FACHBEREICH FEUERWEHR & STATISTIKEN



**Aral Tankstelle  
J. Brandes**

Marienburger Straße 85  
31141 Hildesheim

Telefon 05121 84438  
Telefax 05121 868930

**EP:Fütterer**  
ElectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

**Unsere Serviceleistungen:**

- Elektrohaushaltsgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

**Service  
macht den  
Unterschied**

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12  
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de



Schuhstraße 26 - 31134 Hildesheim - Tel. 130457

### Brandschutz



freecall:

**0800 / 666 44 88\***

Wir bieten alle Bereiche des Brandschutzes: von der besten Brandmeldeanlage und RWA-Technik, der optimalen Flucht- & Rettungsplänen sowie von der Feststellanlage bis zur Brandschutzunterweisung mit Ihrem Team. Selbstverständlich mit eigener 24h VdS-Notrufzentrale und erstklassigem Service!

Hildesheim | 05121-930 930  
Hannover | 0511-32 18 20  
Braunschweig | 0531-235 10 77

Preiswert & VdS Anerkannt  
Kauf - Leasing - Miete  
www.kuehn-sicherheit.de

**KÜHN  
SICHERHEIT**

**MAERTENS** am Markt  
Goldschmiedemeister und Gesellener

Rathausstraße 24 • 31134 Hildesheim • Telefon 05121 2984133

**CHRISTOPHORUSSTIFT**  
www.christophorus-hildesheim.de



*Wir sind da, wo alte Menschen Hilfe brauchen.*

- Wohnstift • Betreutes Wohnen • Kurzzeitpflege
- Stationäre Pflege • Ambulanter Pflegedienst  
• Pflege-Hausgemeinschaften
- Ambulante Wohngruppen • Tagespflege

Christophorusstift: Hammersteinstr. 7 · 31137 Hildesheim · Tel. 05121 693-0  
Haus Christophorus: Schützenwiese 37/38 · 31137 Hildesheim · Tel. 05121 2840700  
Haus Sankt Georg: In der Schratwanne 37/38 · 31141 Hildesheim · Tel. 05121 9356330



Die Berufsfeuerwehr ist als Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst Bestandteil der Stadtverwaltung Hildesheim. Der Fachbereich ist zuständig für alle Bereiche des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, der Hilfeleistung, des Rettungsdienstes sowie des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes in der Stadt Hildesheim. Beim Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst sind derzeit 105 Beamtinnen und Beamte sowie 10 Auszubildende beschäftigt. Alle Einsätze der Feuerwehren werden von der gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim betriebenen Integrierten Regionalleitstelle bei der Berufsfeuerwehr koordiniert.

### UNSER EINSATZGEBIET:

- 100.708 Bürgerinnen und Bürger ( 31.12.2013)
- 92,17 km<sup>2</sup> Gesamtfläche
- ca. 7 Autobahnkilometer
- ca. 30 km Bundesstraße
- ca. 26 Bahnkilometer

### GESAMTEINSÄTZE DER FEUERWEHR HILDESHEIM 2013

<b>Brandeinsätze</b>	<b>495</b>
<b>Davon</b>	
Brandmeldeanlagen	171
Containerbrand	112
Kleinbrand	80
LKW- und PKW-Brand	30
Zimmerbrand	16
Flächenbrand	12
Gartenlauben	7

**Gerettete Menschen bei Brandeinsätzen 17**



**ANDREAS-APOTHEKE**

Almsstraße 3 und  
Kurzer Hagen 18/20  
31134 Hildesheim  
Telefon (0 51 21) 91 76-0  
www.andreas-apo.de

Besuchen Sie uns auch  
in unserer Filiale:  
**APOTHEKE  
am St. Bernward  
Krankenhaus**

www.sparkasse-hildesheim.de

# Gut

für die Region.



**Sparkasse**  
Fair. Menschlich. Nah.



Und auch gut für Sie: In allen Finanzfragen, bei Immobilien und Versicherungen – privat oder geschäftlich. Kommen auch Sie zur Sparkasse – der Nr. 1 in Hildesheim. Informieren Sie sich in unseren Geschäftsstellen oder unter [www.sparkasse-hildesheim.de](http://www.sparkasse-hildesheim.de). **Sparkasse Hildesheim. Gute Leistung. Gut für Sie.**

**Sicherheit für jedes Zuhause.**  
Das Schutzkonzept für Eigentümer und Mieter.

**fair versichert**  
**VGH**



**VGH Vertretung**  
**Markus Schröder**  
Osterstr. 45  
31134 Hildesheim  
Tel. 05121 15991 • Fax 05121 130402  
[www.vgh.de/markus.schroeder](http://www.vgh.de/markus.schroeder)  
[markus.schroeder@vgh.de](mailto:markus.schroeder@vgh.de)

**Finanzgruppe**  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank

<b>Hilfeleistungseinsätze</b>	<b>946</b>
<b>Davon</b>	
Tier in Notlage	225
Türöffnungen	224
Öleinsatz	222
Wasser und Sturm	269
Verkehrsunfälle	20

**Gerettete Menschen bei Hilfeleistungseinsätzen** **101**

**EINSÄTZE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR 2013**

Ortsfeuerwehr	Brandeinsätze	Hilfeleistungseinsätze
Achtum-Uppen	46	8
Bavenstedt	50	18
Drispenstedt	15	2
Einum	47	9
Himmelsthür	60	12
Itzum	24	14
Marienrode	1	5
Moritzberg	42	11
Neuhof	22	7
Ochtersum	18	9
Sorsum	31	5
Stadtmitte II	21	2
<b>Gesamt</b>	<b>377</b>	<b>102</b>



**Hildesheim | Braunschweig | Hannover | Göttingen**

**Wir sind Ihr unabhängiger Vermögensverwalter aus der Region!**

Unsere Arbeit zeichnet sich aus durch

- Exklusivität
- Partnerschaft
- Kompetenz
- Ausgewogenheit

Deshalb können Sie stets sicher sein:  
**Wir betreuen Ihr Vermögen, als wäre es unser eigenes.**

**Wir sind lizenziert von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).**

**Vermögensverwaltung | Anlageberatung | Finanzierung | Altersvorsorge**

**... denn Ihr Geld ist mehr wert.**



Thomas Bartels

**CONSULTING TEAM**  
Vermögensverwaltung AG  
Osterstrasse 39 A  
31134 Hildesheim  
☎ 05121 | 28 999 11  
[bartels@consulting-team.de](mailto:bartels@consulting-team.de)



## EINSÄTZE 2013 IM FOKUS

Der Brand bei Ekural am 20.05.2013, Interview mit Einsatzleiter Ralf Hellberg



**Herr Hellberg, die Feuermeldung lief als Brandmeldeanlage in der Leitstelle ein. Nichts Besonderes also. Wann hat Ihnen das erste Mal gedämmert, dass es kein Fehlalarm ist?**

Als wir ankamen, war von außen nichts zu sehen. Das Display der Brandmeldeanlage im Eingangsbereich zeigte drei ausgelöste Meldelinien an, das war schon sehr ungewöhnlich. Wir konnten den vorgegebenen Weg zu den Auslösbereichen nicht nehmen, da in einer abgesperrten Tür ein abgebrochener Schlüssel steckte, zum Glück. Auf dem Weg nach draußen meldeten die Kollegen über Funk eine starke Rauchentwicklung im Bereich des Daches. Als wir das Gebäude verlassen hatten, zündete die Halle mit einer großen Stichflamme durch.

**« Ich habe mir vorgenommen zukünftig zweimal im Jahr Geburtstag zu feiern. »**

**Warum sagen Sie, dass in der Tür zum Glück ein abgebrochener Schlüssel steckte, der Sie am weitergehen hinderte?**

Wir haben an jeder Brandmeldeanlage Linienkarten, die uns, als Ortsunkundige, den Weg zum ausgelösten Melder zeigen. Die Kollegen der Polizei haben uns nach dem Brand gesagt, wären wir durch die Tür gegangen, wären wir alle bei der Durchzündung ums Leben gekommen. Dass wir den Weg um das Gebäude gehen mussten, hat uns das Leben gerettet. Ich habe mir vorgenommen, zukünftig zweimal im Jahr Geburtstag zu feiern.

**Was geht einem als Einsatzleiter als erstes durch den Kopf wenn man vor so einer brennenden Halle steht?**

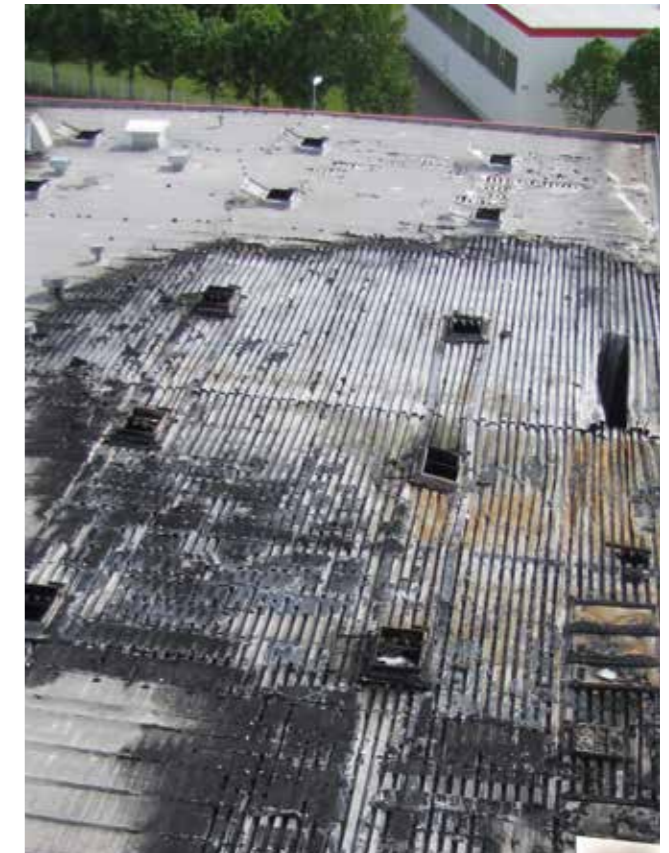
Sch.....e!! Spaß beiseite! Zwar kommen solche Einsätze nicht so häufig vor, aber im Grunde spielt sich immer das gleiche erlernte Prozedere ab. Einteilung der Kräfte vor Ort, Nachalarmierung weiterer Kräfte und man plant die sogenannte Ordnung des Raumes, damit nachrückende Kräfte mit ihren Fahrzeugen kein Verkehrschaos an der Einsatzstelle anrichten. Da der Brand an einem Pfingstmontag ausbrach, waren keine Menschenleben in Gefahr. Das entspannt die Situation an solch einer Einsatzstelle zusätzlich.

**Wovor hat man als Einsatzleiter bei solchen Einsätzen am meisten Angst?**

Wenn ich zu einem Einsatz fahre, habe ich im Regelfall zwölf Kollegen dabei. Und ich möchte auch mit zwölf Kollegen wieder in die Wache einrücken. Ich glaube, die größte Angst hat ein Einsatzleiter davor, dass einem seiner Leute etwas passieren könnte, dass ein Kollege verletzt wird oder sogar sein Leben lässt. In diesem Fall war uns klar, als die Flammen aus dem Hallendach schossen und so bitter das klingen mag, dass die Halle nicht mehr zu retten ist. Daher war die Devise an alle Einsatzkräfte, Sicherheit geht vor.

**Auf 10 Millionen Euro wurde anschließend der Schaden beziffert. Einige Wochen später wurde das Aus für den Betrieb bekannt gegeben. Mehr als 30 Mitarbeiter stehen auf der Straße Also alles für Katz?**

Wir haben unser Möglichstes getan, um den Schaden zu begrenzen. Die Maschinen wurden schon vor dem Pfingstwochenende mit Material bestückt, um am Dienstag wieder zügig mit der



Produktion zu starten. Das hat die Sache nicht unbedingt erleichtert. Zudem war die Produktionsanlage eine Art Eigenbau und somit schwer zu ersetzen, und diese Anlage wurde so gut wie komplett zerstört. Wenn man dann liest, dass der Betrieb dicht macht und etliche auf der Straße stehen, ist das natürlich nicht schön, aber wie gesagt, wir haben unser Möglichstes getan.

### INFO DER REDAKTION:

Die Einsatzdauer erstreckte sich vom 20. Mai 08:24 Uhr bis zum 21.05. ca. 14:00 Uhr. Im Einsatz waren folgende Einheiten: Einsatzzug der Berufsfeuerwehr, die Ortsfeuerwehren aus Achtmum, Bavenstedt, Drispfenstedt, Einum, Himmelsthür, Moritzberg, Neuhof, Stadtmitte und Sorsum. Insgesamt waren 121 Kräfte eingesetzt. Das Feuer wurde mit 1.400.000 Litern Wasser und 230 Litern Schaummittel bekämpft. 2 Drehleitern wurden eingesetzt und 34 Pressluftatmer verbraucht.

## EINSÄTZE IM FOKUS 2013

Gefahrguteinsatz Kurzer Hagen 21.09.2013



Gefährliche Stoffe sind Stoffe, von denen Gefahren für Leib und Leben ausgehen, die nach der allgemeinen Lebenserfahrung her nicht einschätzbar sind. So stand es einmal in einem Feuerwehrlehrbuch geschrieben. Jeder Mensch hat sich im Laufe seines Lebens schon einmal die Finger verbrannt und weiß seitdem, Feuer ist heiß nicht anfassen. Es gibt aber Stoffe, die so harmlos daherkommen, weil sie weder brodeln, zischen, heiß sind oder unangenehm riechen, dass niemand auf die Idee käme, dass sie bei Berührung zu schwerwiegenden Verletzungen führen. Das ist die Krux mit Gefahrstoffen.

Am Samstag, dem 21. September, hantierte eine Mitarbeiterin im Keller einer Apotheke mit einer Flasche Cresylsäure, die dabei zerbrach. Da in Apotheken regelmäßig mit Gefahrstoffen hantiert wird, sind die Mitarbeiter geschult im Umgang mit solchen Stoffen. Also wurde der Keller verlassen, die Kunden zum Gehen aufgefordert und die Feuerwehr gerufen.

Es gibt bestimmt schönere Einsätze im Leben eines Feuerwehrmannes als Gefahrguteinsätze, aber sie gehören nun mal zum Aufgabenspektrum dazu. Einige Einsatzkräfte widmen sich diesem Thema sogar speziell und leisten Dienst in Gefahrgutzügen oder Dekontaminationseinheiten.

An diesem Samstag fand nun unglücklicherweise in der anliegenden Straße ein Straßenfest statt.

Da das Apothekenpersonal vorbildlicherweise beim Anruf die Gefahrstoffnummer der besagten Säure der Feuerwehrleitstelle gemeldet hatte, konnte sich der Einsatzleiter bereits auf der Anfahrt Informationen zum Stoff einholen. Jeder Gefahrstoff hat eine sogenannte UN-Nummer, die – wie der Name schon sagt – von den Vereinten Nationen vergeben auf der ganzen Welt Gültigkeit hat.

Die ersten Auskünfte der Gefahrgutliteratur enthielten folgende Informationen:

**Eigenschaften:**

Sehr giftig, Ätzend

**Gefahren:**

Kann Metalle angreifen, hierbei Wasserstoffgas entwickeln und ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Die Dämpfe können unsichtbar sein und sind schwerer als Luft.

**Schutzkleidung:**

Chemikalienschutzanzug CSA Vollschutz

**Maßnahmen:**

Absperrung im 50 m Radius, Anwohner warnen, Fenster zu!

Ausgetretenes Produkt mit allen verfügbaren Mitteln auffangen.

Personen, die mit Stoff oder Dämpfen in Kontakt gekommen sind, sofort medizinischer Behandlung zuführen.

So blieb dem Einsatzleiter nichts anderes übrig, als die Straße, in Absprache mit der Polizei, räumen zu lassen und das Straßenfest zu beenden. Natürlich waren weder die Gastgeber noch die Gäste der Veranstaltung sonderlich begeistert. Auch eine engagierte Bauchtanztruppe ließ sich nicht davon abbringen, ihre Show im Kurzformat zwischen zwei Einsatzfahrzeugen darzubieten. Letztendlich geschah diese Räumung nur zum Schutz der Menschen, auch wenn diese teilweise anders darüber dachten. Vorsorglich wurden alle Mitarbeiterinnen der Apotheke einem Arzt vorgestellt, da einige von ihnen über Atembeschwerden klagten.

Der zweite Beweggrund für die Räumung war die Tatsache, dass Chemikalienschutzanzüge zum Einsatz kommen würden. Diese müssen nach erfolgtem Einsatz dekontaminiert, also gereinigt werden.

Der zu diesem Zweck alarmierte Dekontaminationszug der Freiwilligen Feuerwehr Hildesheim braucht eine größere Aufstellfläche um seine „Reinigungseinheit“ aufzubauen.

So kommt es häufig bei solchen Schadenereignissen dazu, dass der Bürger zu der Überzeugung kommt, die Feuerwehr übertreibe maßlos.

Nachdem die Ortsfeuerwehren Achtum, Bavenstedt, Drispfenstedt und Einum ihre Dekonta-



minationseinheit aufgebaut hatten, konnte die eigentliche Schadensbekämpfung beginnen. Ein Trupp unter CSA barg die Reste der Säureflasche und schnitt den Teppich heraus, auf den die ätzende Flüssigkeit gelaufen war. Zwischenzeitlich musste auch ein Teil des Hohen Weges gesperrt werden, da eine angrenzende Eisdielen ebenfalls Teile des Kellers nutzte und über ein Kühlaggregat die Kellerluft in die Fußgängerzone blies. Es konnte daher nicht ausgeschlossen werden, dass die Kellerluft giftige Dämpfe enthielt. Zusätzlich alarmiert wurde ein Spür- und Messzug der Landkreisfeuerwehr, der Messungen im betroffenen Kellerraum vornahm. Da solche Einsatzmaßnahmen sehr zeitaufwändig sind, zog sich der Einsatz von 14:12 Uhr bis 22:30 Uhr hin. Deshalb konnten auch die Gäste des anliegenden Fischrestaurants leider nicht durch die Absperrung gelassen werden.

Insgesamt waren 61 Feuerwehrkräfte aus Stadt und Landkreis im Einsatz.

## DER 14. GRUNDAUSBILDUNGSLEHRGANG DER BERUFSFEUERWEHR HILDESHEIM

Zwei Brandmeisteranwärter/innen im Porträt

**YVONNE ALMES, 27 JAHRE,  
AUGENOPTIKMEISTERIN**

**Wer bin ich?**

Mein Name ist Yvonne Almes. Ich bin im Oktober 1985 in Hildesheim geboren und habe hier 2005 mein Abitur an der Marienschule gemacht. Von 2005-2008 absolvierte ich meine handwerkliche Ausbildung zur Augenoptikerin bei einem Optiker hier in Hildesheim. Im Anschluss folgte gleich die Meisterschule, die ich Ende 2009 erfolgreich abschloss. Seit 2003 bin ich Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hildesheim.

**Wie verläuft meine weitere Ausbildung?**

Im September 2013 startete ich mit dem GAL 14. Nach der halbjährigen Feuerwehrausbildung folgt von Februar bis August 2014 das Wachenpraktikum als Truppfrau, welches ich in der 2. Wachabteilung durchlaufen werde. Im September 2014 beginnt dann meine Ausbildung

der siebenwöchige Abschlusslehrgang an der Niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz in Loy und Celle. Von Ende Juni bis Ende August 2015 bestreite ich das letzte Einsatzpraktikum als Truppführerin auf dem Löschzug bzw. Rettungswagen.

**Welche Erwartungen habe ich an die Männerdomäne „Berufsfeuerwehr“?**

Auch wenn die Berufsfeuerwehr Hildesheim schon zwei Brandmeisterinnen im Dienst hat, denke ich, muss ich mich trotzdem als Frau erst einmal unter Beweis stellen. Ich muss mich im Einsatz den gleichen Herausforderungen stellen wie meine männlichen Kollegen und meine Aufgaben zuverlässig erfüllen, denn einen „Frauenbonus“ gibt es nicht.

**BENEDIKT ZISCH, 25 JAHRE,  
SOZIALVERSICHERUNGS-  
FACHANGESTELLTER**

**Wer bin ich?**

Ich heiße Benedikt Zisch und bin im Dezember 1988 in Gelsenkirchen geboren. 2007 habe ich die Gesamtschule nach der 12. Klasse verlassen. Im Zeitraum 2007 bis 2010 habe ich die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten erfolgreich absolviert. Anschließend war ich in diesem Beruf bis Mitte 2012 tätig und habe nebenberuflich die Ausbildung zum Rettungssanitäter gemacht. In der Zeit von Mitte 2012 bis 2013

« Ich muss meine Aufgaben zuverlässig erfüllen, denn einen „Frauenbonus“ gibt es nicht. »

zur Rettungsassistentin an der Rettungsdienstschule in Hameln. Zu dieser Ausbildung gehören neben der schulischen Ausbildung ein Klinikpraktikum und die praktische Ausbildung auf dem Rettungswagen. Ab Mai 2015 erfolgt dann



habe ich als Rettungssanitäter beim DRK Essen gearbeitet. Seit 2007 bin ich bei der freiwilligen Feuerwehr in Gelsenkirchen tätig.

**Von Gelsenkirchen nach Hildesheim, warum?**

Das Ziel zur Berufsfeuerwehr zu kommen, habe ich allerdings nie aus den Augen verloren. Anfang 2013 bin ich zufällig auf die Stellenausschreibung der Berufsfeuerwehr Hildesheim aufmerksam geworden. Nachdem ich mich über die Stadt Hildesheim informiert hatte, dass die Ausbildung sehr vielfältig ist, ging die Bewerbung auf Reise.

**Welche Erwartungen habe ich an meinen zukünftigen Berufsalltag?**

Von meinem zukünftigen Berufsalltag erhoffe ich mir, dass es ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Feuerwehr und Rettungsdienst gibt. Außerdem sollte die Kameradschaft nicht zu kurz kommen.

## SPORT BEI DER FEUERWEHR

### Kooperation mit der Universität Hildesheim

**David Schmidt-Maaß vom Institut für Sportwissenschaft kooperiert im Bereich Sport mit der Berufsfeuerwehr.**

Es entstand die Idee, den Sportbereich zu verändern bzw. zu erweitern und mit dem Hochschulsport der Stiftung Universität Hildesheim eine Kooperation einzugehen wie es z.B. in Hannover der Fall ist, Übungsleiter für bestimmte Kurse zu gewinnen. Der erste Kontakt kam aber nicht erst im Jahr 2013 zustande, sondern schon sehr viel früher. Nach einigen Telefonaten, Gesprächen und Treffen wurde der Entschluss gefasst, ein über die Anfangsidee hinausgehendes, größeres Sportprojekt zu entwickeln. Auch sollten Studierende des Faches Sport mit der Feuerwehr in Kontakt kommen, um z.B. Abschlussarbeiten oder kleinere Studien durchführen zu können.

Daraufhin entwickelte sich das Vorhaben, dass nicht nur neue oder von einem Übungsleiter geleitete Kurse angeboten werden sollten, sondern gleich eine große Studie durchgeführt werden könnte. Die Idee, die dahinter steckte, war folgende:

Berufsfeuerwehrleute im Einsatz sind höchsten physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Eine sportliche Betätigung dient der Erhaltung der Fitness, sie hat aber auch kompensatorische Funktionen zur Bewältigung des beruflichen Alltags. Ziel war und ist es, die Trainingsprogramme und deren Effekte zu überprüfen.

So kam es dann auch zur Umsetzung im Januar 2013. Zu Beginn stand ein umfangreiches Testen der Kollegen mithilfe verschiedener sportmotorischer Verfahren auf dem Plan. Es waren koordinative und konditionelle Tests zu absolvieren, die im hauseigenen Fitnessraum durchgeführt wurden. Dazu zählten ein Beweglichkeitstest, ein Koordinationstest, ein Test der Kraftausdauer, ein Test der Maximalkraft und ein Ausdauerstufentest mit Laktatmessung auf Spinningrädern/Ergometern.

In jeder der drei Wachabteilungen wurde ein anderes Trainingsprogramm an acht Terminen (zweimal pro Woche) während der Dienstzeit realisiert. Die drei Trainingsprogramme beinhalteten drei Schwerpunkte: 1. Rückenschule und Funktionsgymnastik, 2. Kraft-/Ausdauertraining und 3. Slidationstraining (entwickelt von Nico Kurpiers; es ist eine Art Rutschtraining und Rückentraining).

Nach den Tests folgten dann die Sportkurse: Rückenschule und Slidation hat David Schmidt-Maaß geleitet, der Kurs mit dem Schwerpunkt Kraft und Ausdauer wurde mit Sarah Armbricht konzipiert, die darüber ihre Bachelorarbeit geschrieben hat.

Nach Beendigung der ersten Einheit wurden wieder die gleichen Tests durchgeführt und anschließend die Sportprogramme getauscht. Es sollte überprüft werden, welches der Trainingsprogramme im Hinblick auf die beruflichen Anforderungen die stärksten Veränderungen erzielt. In Abhängigkeit der Ergebnisse soll ein weiterführendes, systematisches Training im Rahmen des Dienstsports durchgeführt werden.



Grundsätzlich schwierig ist die regelmäßige Teilnahme gewesen, weil natürlich immer wieder Einsätze und andere Verhinderungen dazwischen kamen. So war die Beteiligung auch innerhalb der Wachabteilungen recht unterschiedlich. Generell konnte aber festgestellt werden, dass z.B. die Beweglichkeit, die Dehnfähigkeit und die koordinativen Leistungen gesteigert wurden. Damit jede Wachabteilung mindestens einmal pro Woche die Gelegenheit hat, an einem Kurs teilzunehmen, sind ab November 2013 zwei Zeiten mit Rückenschule/Funktionsgymnastik vereinbart worden, immer donnerstags um 8 Uhr sowie freitags um 16.30 Uhr.



Außerdem ist die Ursprungsidee zum Jahresende umgesetzt worden; die Kooperation mit dem Hochschulsport ist gestartet, immer montags findet ein Badmintonkurs statt.

Für die Zukunft sind noch weitere Kurse in Planung.

**GALERIA Kaufhof Hildesheim**  
HERZLICH WILLKOMMEN



WIR SIND FÜR SIE DA!

Montag bis Samstag 9 - 19 UHR

Ich freu' mich drauf



400 Parkplätze | Gerberstraße

Hildesheim | Almsstraße

Arne Oelkers, staatl. anerkannter  
Augenoptiker & Augenoptikermeister

**Immer im Einsatz...  
für Ihre Augen**

Optik Dreher, Bahnhofsallee 8, 31134 Hildesheim Tel. 05121/35632

**Die feuerhemmende  
Massivholzterrappe F 30-B**  
mit Prüfzeugnis der MPA Braunschweig

Treppenstudio Marienburgerstr. 130, 31141 Hildesheim  
Tel. 05121-83308 Treppen aus Holz, Glas & Stahl  
Treppenrenovierung  
www.treppen-leinetal.de

**TREPPEN  
MEISTER®** **Leinetal**  
Das Original

Treppenmeister Leinetal GmbH, Leinetal 57,  
37574 Einbeck-Kreiensen, Tel. 05563-5092

Unsere Disziplin:  
**Räume gestalten!**

wohnen  
in Hildesheim

**X Wohnprofi.**

**Einfach Wohnsinn!**

Tel. (05121) 967-0 · [www.gbg-hildesheim.de](http://www.gbg-hildesheim.de)  
das wohnungs- und serviceunternehmen der stadt

**WAGNER**

[www.wagner-energie.com](http://www.wagner-energie.com)  
Tel. +49 (0)5121 52125

[www.bwv-hi.de](http://www.bwv-hi.de)

**Erste Wohnsitze.**

**Nutzen Sie die Vorteile der größten Wohnungs-  
genossenschaft in Hildesheim!**

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause – und genießen Sie dabei die Leistungsvorteile, die wir Ihnen als Wohnungsgenossenschaft bieten können. Informieren Sie sich unverbindlich über die Vorzüge unserer Angebote. Wir beraten Sie gern.

**BWV**  
Beamten-Wohnungs-  
Verein zu Hildesheim eG

BWV · Theaterstr. 7/Zingel 15 · 31141 Hildesheim · Tel. 05121 17099-70 · eMail: [info@bwv-hi.de](mailto:info@bwv-hi.de)

# DIE JUGENDFEUERWEHR HILDESHEIM SUCHT DICH !



Wenn du zwischen 10 und 18 Jahre bist, dann komm vorbei und erlebe mit uns viele interessante und lustige Dinge. Viele fragen sich, was die Jugendfeuerwehr überhaupt macht. Da haben wir die Antwort für dich!

Eine unserer Hauptaufgaben ist die feuerwehrtechnische Ausbildung, denn auch wir wollen später zu den ganz Großen gehören, um z.B. Feuer zu löschen und Menschen zu helfen. Natürlich machen auch wir schon Löschübungen mit richtigen Feuerwehrgeräten wie Schlauch und Strahlrohr. Jedes Jahr bekommen wir die Möglichkeit, an Wettbewerben teilzunehmen, um in der Gruppe unser Können unter Beweis zu stellen. Doch nicht nur unsere praktische Fähigkeiten, sondern auch unser theoretisches Wissen wird mit Abzeichen belohnt. Auch hier haben wir die Möglichkeit unser theoretisches Wissen anderen zu präsentieren und damit Auszeichnungen zu bekommen.

Doch nicht nur theoretischer Dienst steht uns bevor, wir planen auch Besichtigungen wie z.B. der Polizei Hildesheim, der Flughafenfeuerwehr Hannover oder der Berufsfeuerwehr Hildesheim.

Natürlich geht es bei uns nicht immer nur um Feuerwehr. Wir haben immer sehr viel Spaß bei Ausflügen, die jedes Jahr auf dem Programm stehen, wie der Besuch des Heide Parks oder auch Zeltlager, wo wir mal ein ganzes Wochenende unter uns sind und Kontakte und Freundschaften mit anderen Feuerwehren knüpfen können. Bei solchen Veranstaltungen gibt es immer ein riesen Rambazamba, da wir gerne an den Spielen ohne Grenzen teilnehmen, die unseren Teamgeist, unsere Kreativität und unsere Konzentration fordern.

Wie du sicher merkst, ist die Jugendfeuerwehr sehr vielfältig, und wenn ihr wissen wollt, was wir noch alles so machen, dann kommt doch einfach mal bei uns vorbei und macht einfach mit. In deinem Ort gibt es sicher auch eine Jugendfeuerwehr. Wenn du wissen willst wie du da hinkommst bzw. wann was stattfindet, dann besuch uns doch einfach im Internet unter:

[www.jf-hildesheim.de](http://www.jf-hildesheim.de)

# Hildesheimer Sauna

• Massage • Lymphdrainage

Familie Widera



## BADEZEITEN:

<b>Damen:</b>		<b>Herren:</b>	
Montag	14.00 - 22.00 Uhr	Dienstag	9.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 15.00 Uhr	Donnerstag	9.00 - 22.00 Uhr
Freitag	9.00 - 22.00 Uhr	Samstag	8.30 - 19.00 Uhr

## Familien-/Gemeinschaftssauna:

Mittwoch 15.00 - 22.00 Uhr

Frankenstraße 1 • 31135 Hildesheim • Telefon 05121 55414

... leerer Tank, leerer Magen

## LEO Station

Benjamin Mai  
Bischof-Janssen-Str. 15 • 31134 Hildesheim

... mit dem Know How der  
**MHB Mineralölhandel GmbH**

<b>LEO Station</b> Bischof-Janssen-Str. 15 31134 Hildesheim Tel. 05121/6972148	 <b>LEO</b> Kraft tanken	<b>MHB Mineralölhandel GmbH</b> Hansestr. 34 38112 Braunschweig Tel. 0531 21032-0
---	---	--



DLK 23-12 N.B. CC

Typ:	Hubrettungsfahrzeug
Besatzung:	1:1 (2)
Leistung:	194 kW
Gewicht:	14.000 Kg
Max. Leiterhöhe:	30 Meter
Max. Rettungshöhe:	23 Meter bei 12 Meter Gebäudeabstand



RW 2

Typ:	Rüstwagen 2
Besatzung:	1:1 (2)
Leistung:	206 kW
Gewicht:	14.000 Kg
Stromgenerator:	30 kVA

**50 Jahre**  
**Lebenshilfe**  
Hildesheim

Gemeinsam mehr erreichen



**Lebenshilfe**  
Hildesheim

Am Flugplatz 9  
31137 Hildesheim  
Tel.: 05121 1709-80  
www.lhhi.de


**Für jeden Geschmack  
das Richtige!**



Probieren Sie unsere neuen Kontoführungsmodelle! Nähere Informationen erhalten Sie in unseren Filialen oder unter:

[www.vbhildesheim.de/kontofinder](http://www.vbhildesheim.de/kontofinder)

E-mail: [info@vbhildesheim.de](mailto:info@vbhildesheim.de)  
Telefon: 05121/166-0  
Telefax: 05121/166166



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



ELW LEITENDER NOTARZT

Typ:	Einsatzleitwagen
Besatzung:	1:1 (2)
Leistung:	92 kW
Gewicht:	2720 Kg
Sonderausstattung:	Notfallrucksack, Notfallmedikamente



LF 20

Typ:	Löschgruppenfahrzeug
Besatzung:	1:8 (9)
Leistung:	250 kW
Gewicht:	17.000 Kg
Löschwasser:	2000 Liter
Pumpenleistung:	3000 Liter/min



## Ihr kompetenter Partner in Sachen Aus- und Weiterbildung

- Führerscheinausbildung aller Klassen
- EU-Kraftfahrerausbildung
- Berufskraftfahrerqualifikation
- Motorsägen-Grund- und Aufbaulehrgänge

**DEULA Hildesheim GmbH**  
 Lerchenkamp 42-48, 31137 Hildesheim  
 Tel: 05121 / 7832-0 Fax: 05121 / 516469  
 info@deula-hildesheim.de  
 www.deula-hildesheim.de

## AWO Trialog gGmbH Sozialpsychiatrie

<b>Inklusionsprojekt</b> „Arbeiten im ländlichen Raum“ Bahnhofsallee 35 31134 Hildesheim Telefon (0 51 21) 9 99 04 57	<b>Spielstadt</b> Peiner Landstraße 117 31137 Hildesheim Telefon (0 51 21) 51 49 99 Telefax (0 51 21) 88 87 85
<b>Kontor 13</b> Bahnhofsallee 13/14 31134 Hildesheim Telefon (0 51 21) 1 74 01 - 10	<b>Tagesstätte, Praxis für Ergotherapie</b> Kalandstraße 3 31061 Alfeld Telefon (0 51 81) 9 36 35 - 36
<b>Minigolf-Anlage</b> Alfelder Straße, An der Innerste-Au 31139 Hildesheim Telefon (0 5121) 2 06 86 - 0	<b>Werkstatt für Dienstleistung und Produktion</b> Dornierstraße 2 31137 Hildesheim Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 0 Internet: www.awo-trialog.de
<b>Praxis für Ergotherapie - Arbeitsambulanz</b> Dornierstraße 2 31137 Hildesheim Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 36	<b>Wohnstätten</b> Bahnhofsallee 13/14 31134 Hildesheim Telefon (0 51 21) 2 06 46 - 0
<b>Servicestelle Arbeit</b> Bahnhofsallee 35 31134 Hildesheim Telefon (0 51 21) 9 99 02 53	
<b>Sozialpsychiatrisches Zentrum</b> <b>Tagesstätte, Betreutes Wohnen</b> <b>Praxis für Ergotherapie</b> Teichstraße 6 - 7 31141 Hildesheim Telefon (0 51 21) 13 89 - 0	



**HLF 20**

Typ:	Hilfeleistungslöschfahrzeug
Besatzung:	1:8 (9)
Leistung:	250 kW
Gewicht:	17.000 Kg
Löschwasser:	2000 Liter
Pumpenleistung:	3000 Liter/min



**TLF 20/40 SL**

Typ:	Tanklöschfahrzeug
Besatzung:	1:2 (3)
Leistung:	240 kW
Gewicht:	18.000 Kg
Löschwasser:	5000 Liter
Pumpenleistung:	2000 Liter/min

1994-2014 **20 Jahre** Peter Hiller Brandschutztechnik

Ewig Stress mit Rauchmeldern? Ständig leere Batterien oder häufige Fehlalarme? Dann kennen Sie noch nicht das „Genius“ System vom deutschen Hersteller HEKATRON. Wir sind vom Hersteller autorisierter Fachrichter. Von Experten vor Ort fachgerecht installiert mit 10 Jahren Garantie. Da können Sie mit Sicherheit beruhigt einschlafen. In allen Fragen zum Brandschutz steht Ihnen der Brandschutzfachbetrieb und autorisierte GLORIA Kundendienst für Stadt und Landkreis Hildesheim schon seit 1994 zur Verfügung. Ihre persönliche Fachberatung ist nach Terminabsprache jederzeit möglich.

**Peter Hiller Brandschutztechnik**  
**GLORIA** Verkauf und Kundendienst  
 Fachberatung rund um das Thema **Brandschutz**  
 Nach Terminabsprache in unseren Ausstellungen in Harsum oder auch bei Ihnen zu Hause.

Konrad-Adenauer-Str. 4 | Harsum  
 Telefon 0 51 27 / 6 96 60 | www.ph-brandschutz.de

**TOJLES BRETT**  
 DER HILDESHEIMER MIETREGAL-LADEN

Jakobistr. 34 • Öffnungszeiten: MO-FR 12-18 Uhr, SA 10-14 Uhr

- Sie bringen uns die Dinge, die Sie verkaufen wollen, und mieten sich für 7 Tage ein Regalbrett oder eine größere Standfläche.
- Sie etikettieren Ihre Artikel und gestalten sich das Brett nach Ihren Wünschen.
- In den folgenden Tagen können Sie ganz entspannt die Füße hochlegen, denn wir verkaufen für Sie!
- Am Ablauftag holen Sie Ihren Verkaufserlös und die unverkauften Artikel wieder ab oder verlängern Ihren Mietvertrag.

[www.tolles-brett.net](http://www.tolles-brett.net)



**MTW**

Typ:	Mannschaftstransportfahrzeug
Besatzung:	1:8 (9)
Leistung:	110 kW
Gewicht:	2940 Kg
Sonderausstattung:	Funktisch



**RETTUNGSWAGEN**

Typ:	Rettungstransportwagen
Besatzung:	1:1 (2)
Leistung:	140 kW
Gewicht:	4600 Kg



**IHR PARTNER FÜR DAS RECYCLING**  
von

Metallen - Schrott - legiertem Schrott  
Abschleppdienst Tag und Nacht  
Altautoannahme und Autoverwertung  
Autoersatzteile  
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Römerring 14 - Hafenstraße 41  
31137 Hildesheim

[www.willi-hennies.de](http://www.willi-hennies.de)

**05121 / 7658-0 Fax 7658-66**



**PRODUKTE UND VERFAHREN  
DER CHEMIE**



D-31137 Hildesheim | Römerring 12-16  
Tel. 05121/76 27-0 | Fax 05121/54438  
[www.petrofer.com](http://www.petrofer.com) | [info@petrofer.com](mailto:info@petrofer.com)



gratis



**ZAH-App & Newsletter-Mail**

**Das ZAH-App. Voll im Trend und kostenlos.** So haben Sie wichtige Informationen zur Abfallentsorgung (z.B. die Abfuhrtermine Ihrer Behälter) ständig auf Ihrem Smartphone im Zugriff.

**Der ZAH-Newsletter.** Mit aktuellen Infos über ZAH-Aktionen, wie z.B. Baum- und Strauchschnittsammlungen oder Terminverschiebungen durch Feiertage und vieles mehr. Abonnieren Sie jetzt: [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)



Bahnhofsallee 36, 31162 Bad Salzdetfurth, OT Groß Dungen, Tel. 05064 / 905-0  
[www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de), [info@zah-hildesheim.de](mailto:info@zah-hildesheim.de)



**KUNSTSTOFFTECHNIK GmbH**

Kruppstraße 8  
31135 Hildesheim

Tel. 05121 74994-0 • Fax 05121 74994-50

[www.nk-gmbh.de](http://www.nk-gmbh.de)